



Tübingen 15 Dec. 1878

Ich erlaube Ihnen, hochzuverehrer
 Herr, mich Ihren gütigen
 Brief vom Sonntag 14 d.
 abspättern, da ich mit unse:
 rnen geschworenen Hoffnungen
 für meine Schwester verabs:
 endet worden, jedoch von
 morgen, Montag, gegen
 zwölf Uhr Mr. zum Vortrag
 für Ihre Brautjungfer werden
 und aufhören zu müssen,
 Sie bald persönlich zu sehen
 zu können, weshalb ich Sie
 aufrichtig

Ihre
 ergebene
 Dienerin



[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]



